

Eine Kantate=Gabe für den Buchhandel, im besonderen für den Jungbuchhandel!

Soeben erscheint

der unveränderte, mit einem Vorwort versehene Neudruck der angesichts der heutigen Reformbestrebungen im Buchhandel besonders aktuellen, für die Geschichte unseres Berufes hochbedeutsamen, mit dem Bildnis ihres Verfassers geschmückten Schrift von

Friedrich Perthes'

Der
deutsche Buchhandel
als
Bedingung des Daseyns
einer deutschen Literatur

„Die Literatur umfaßt beynähe das ganze geistige Leben des Menschen.“
(Fr. Schlegels Geschichte der alten und neuen Literatur.)

1816, im July

Einheitspreis: Sm. 1.—

Über hundert Jahre alt, bildet die Schrift gerade heute einen

Katechismus

für jeden verantwortungsbewußten Buchhändler, für den strebsamen jungen Berufsgenossen vor allem

für alle offenen und geheimen
Gegner der Lauensteiner!

Ⓜ

Verlag Friedrich Andreas Perthes A.-G.
Gotha — Stuttgart



Demnächst erscheint das
53.—55. Tausend:

Frau Holde

Gedicht von

Rudolf Baumbach

Klein-Ottav / Auf holzfreiem Papier
In Ganzleinen Sm. 2.50

Wir bitten, sich für das gangbare, schmutze Bändchen auch in Zukunft eifrig zu verwenden

Ⓜ

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachf.
Stuttgart und Berlin

Soeben erscheint:

Die Gesetze der produktiven und reproduktiven Geistes- tätigkeit

Kurzgefasste Darstellung
von

Otto Selz

o. Professor a. d. Handelshochschule Mannheim

32 Seiten. Geheftet M. 1.—

Auf vielfachen Wunsch veröffentlicht der Verfasser des, ebenfalls in meinem Verlag erschienenen, grundlegenden Werkes „Zur Psychologie des produktiven Denkens und des Irrtums“ in vorliegender Schrift eine einführende und für weitere Kreise wissenschaftlich Gebildeter verständliche Darstellung seiner Theorie der geordneten produktiven und reproduktiven Geistestätigkeit.

FRIEDRICH COHEN, BONN